

Stadtbücherei Wilhelmshaven



Jahresbericht 2010

Stadtbücherei Wilhelmshaven Jahresbericht 2010

1. Zahlenübersicht	S. 3
2. Personal	S. 3
3. Angebot : Medienbestand	S. 4
3.1. Bestand nach Medienarten	
3.2. Bestandsentwicklung : Zugang / Abgang 2010	S. 5
3.3. Bestandsentwicklung 1995 bis 2010	
4. Nutzung : Medienausleihen	S. 6
4.1. Ausleihen nach Medienarten	
4.2. Umsatz nach Medienarten	
4.3. Absenzquote einzelner Medienarten am Jahresende	
4.4. Vergleich mit Vorjahrsausleihen	S. 7
5. Nutzung : Bibliothekskunden	S. 8
5.1. Besucher	
5.2. Angemeldete Benutzer	
5.2.1. Angemeldete Benutzer nach Altersgruppen und Geschlecht	
5.2.2. Eingetragene Benutzer nach Benutzergruppen	S. 9
5.2.3. Vergleich mit dem Vorjahr	
5.2.4. Leserfluktuation	
5.3. Auskünfte	
5.4. Fotokopien	S. 10
5.5. Nutzung der Internet-PCs	
5.6. Besuche auf der Stadtbücherei-Homepage	
5.7. Nutzung der Selbstbedienungsfunktionen	
6. Einnahmen	S. 11
7. Rückblick 2010	
7.1. Neues Angebot : BrockhausEnzyklopädie und Munzinger-Archiv online	S. 11
7.2. Renovierung der Erwachsenenbücherei	S. 12
7.3. Veranstaltungen	S. 15
8. Ausblick 2011 ff.	S. 16
8.1. Renovierung des Lesesaals	
8.2. Erweiterung der Nutzflächen der kinder- und Jugendbücherei	
9. Interkommunaler Vergleich	S. 16
9.1. Deutsche Bibliotheksstatistik DBS	
9.2. Bibliotheksindex BIX	

1. Zahlenübersicht

	2010	2009
Medienbestand 31.12.	81.191	83.191
Zugang	6.911	7.457
Abgang	9.385	8786
 Ausleihen	 251.690	 277.562
 Angemeldete Leser am 31.12.	 9.048	 8.824
 Besucher	 107.474	 124.330
 Einnahmen aus Nutzungsentgelten	 € 55.736	 € 55.254

2. Personal

Stellensituation zum 31.12.2010 (SOLL-Personalstärke):

Bibliothekarische Stellen	5,0 Stellen
Fachangestellte / Bibliotheksassistentinnen	6,0 Stellen
Sonstiges Personal (Buchpflege)	0,94 Stellen
<hr/>	<hr/>
Gesamt 31.12.2010	11,94 Stellen

Zurzeit (01.2011) haben 3 Kolleginnen ihre Wochenarbeitszeit reduziert.
Die derzeitige **IST-Personalstärke liegt bei 11,33 Stellen.**

Vergleich:

1990	23,5 Stellen
1995	22,5 Stellen
2000	18,5 Stellen
2005	15,0 Stellen
2010	12,0 Stellen

3. Angebot : Medienbestand

3.1. Bestand nach Medienarten (31.12.2010)

Erwachsenenbücherei Belletristik	15.627
Erwachsenenbücherei CD-ROM	399
Erwachsenenbücherei Computerspiele	216
Erwachsenenbücherei DVD	1.517
Erwachsenenbücherei Sachbücher	34.554
Kinder- und Jugendbücherei Erzählende Literatur	11.439
Kinder- und Jugendbücherei Sachbücher	5.128
Kinder- und Jugendbücherei Tonträger	1.183
Kinder- und Jugendbücherei CD-ROM	448
Kinder- und Jugendbücherei DVD	322
Musikbücherei CDs	6.298
Musikbücherei Noten	249
Spiele	415
Zeitschriften (einz. Hefte)	2.849
E-Medien	547
Gesamt	81.191

Schwerpunkte bei der Erwerbungspolitik der Stadtbücherei bilden nach wie vor die Sachliteratur sowie die Kinder- und Jugendliteratur.

Im Bereich der Audio-CDs liegt der Schwerpunkt für die Erwerbung bei „Hörbüchern“ (Lesungen und Hörspiele auf CD). Für den DVD-Bestand werden anspruchsvolle „Publikumsrenner“, Filmklassiker und Sachvideos beschafft.

Medienerwerbung über „standing order“

Die Erwerbung neuer Medien wird zu einem großen Teil über „standing order“ abgewickelt (Audio-CDs zu fast 100 Prozent, übrige Medien zu ca. 45 Prozent). Die Kaufentscheidung wird hier von zentralen Lektoraten der ekz (Einkaufszentrale für Bibliotheken) getroffen. Bei allen standing-order-Medien gehören „Rumpfdaten“ zum Einlesen in den EDV-Katalog zum Lieferumfang, ebenso werden die über die ekz bezogenen Bücher fertig foliiert geliefert.

Mehr Informationen zu „standing orders“: <http://www.ekz.de/index.php?id=768>

Informationsdienst (ID) der ekz

Zur Unterstützung bei der Kaufentscheidung von Medien bezieht die Stadtbücherei den „Informationsdienst“ (ID) der ekz, in dem Neuerscheinungen von fachlich qualifizierten Lektoren bewertet werden.

E-Medien

E-Medien werden innerhalb des Verbundes „NBib24“ gemeinsam genutzt. Die Bestandszahl für die Stadtbücherei Wilhelmshaven errechnet sich aus der Gesamtzahl der im Verbund vorhandenen Medien geteilt durch die Zahl der dem Verbund angehörenden Bibliotheken.

3.2 Bestandsentwicklung : Zugang / Abgang 2010

Zugang:	6.911	Medieneinheiten
Abgang:	9.385	Medieneinheiten

Die in den vergangenen Jahren begonnene **Reduzierung des Bestandes** durch Ausscheiden veralteter oder nicht mehr nachgefragter Medien wurde, wenn auch in geringerem Umfang als in den vorangegangenen Jahren, fortgesetzt.

Ziel der Bestandspolitik ist, allen Bürgerinnen und Bürgern mit einem möglichst breit gefächerten Grundbestand an Medien eine Grundlage zur Erstinformation und zur Meinungsbildung über gesellschaftspolitische Themen, Unterstützung bei der Aus- und Fortbildung sowie die Möglichkeit der Teilhabe am kulturellen Schaffen zu bieten.

3.2.1 Erneuerungsquote

Mit der „Erneuerungsquote“ wird der Prozentanteil der im Berichtsjahr neu beschafften Medien in Relation zum Gesamtbestand dargestellt.

Bei einer Bestandsgröße von 81.191 Medieneinheiten und einem Zugang von 6.911 Medien lag die Erneuerungsquote 2010 bei 8,51 Prozent, d.h. für eine „Rundum-Erneuerung“ des Medienbestandes wären knapp 12 Jahre nötig. Dass die Erneuerungsquote für die Stadtbücherei Wilhelmshaven nicht noch geringer ausfiel, lag allerdings vor allem an der fortgesetzten Reduzierung des Gesamtmedienbestandes der letzten Jahre (1990: 141.712 Medien; 2010: 81.191 Medien). Bei einer Bestandsgröße, die der des Jahres 1990 entspräche, läge die Erneuerungsquote bei 4,87 Prozent, d.h. eine komplette Erneuerung des Bestandes würde über 21 Jahre dauern.

Im letzten BIX (Bibliotheksindex – s.a. **9.2.**) lag die durchschnittliche Erneuerungsquote in der Kategorie „Städte mit 50.000 bis 100.000 Einwohnern“ bei 10,4 Prozent.

3.2. Bestandsentwicklung 1995 bis 2010

Jahr	Bestand
1990	141.712
1995	122.544
2000	106.589
2005	89.996
2010	81.191

Noch 1990 wies der Bestand der Stadtbücherei Wilhelmshaven über 140.000 Medieneinheiten aus. Um trotz begrenzter Haushaltsmittel für den Medienerwerb eine angemessene Erneuerungsquote zu gewährleisten, wurde Mitte der 1990er-

Jahre begonnen, den Bestand auch ohne adäquaten Ersatz um veraltete Bestände zu reduzieren.

Von den Empfehlungen der Bundesvereinigung Deutscher Bibliotheksverbände, die für die Grundausstattung einer Öffentlichen Bibliothek der Stufe 1 (Grundversorgung für Kommunen ab 5.000 EW) 2 Medien je Einwohner vorsehen, ist die Stadtbücherei Wilhelmshaven weit entfernt.

4. Nutzung : Medienausleihen

	Bestand 31.12.2010	Ausleihen 2010	Umsatz 2010	Absenz 31.12.2009
ErwBü Belletristik	15.627	47.470	3,04	16,56%
ErwBü CD-ROM	399	949	2,38	16,00%
ErwBü Computerspiele	216	1.395	6,46	44,95%
ErwBü DVD	1.517	9.480	6,25	41,96%
ErwBü Sachbücher	34.554	70.912	2,05	13,57%
KiBü Erzählende Literatur	11.439	47.134	4,12	26,26%
KiBü Sachbücher	5.128	13.156	2,57	16,33%
KiBü Tonträger	1.183	12.819	10,84	65,69%
KiBü CD-ROM	448	2.710	6,05	43,90%
KiBü DVD	322	3.970	12,33	87,85%
Audio-CDs	6.298	29.946	4,75	27,39%
Noten	249	351	1,41	2,05%
Spiele	415	2.960	7,13	55,31%
Zeitschriften	2.849	5.325	1,87	12,69%
E-Medien	547	3113	5,69	N.N.
Gesamt / Durchschnitt	81.191	251.690	3,10	19,18%
Fernleihen gebend + nehmend		287		
Gesamt	81.191	251.977		

4.1. Ausleihen nach Medienarten

Sachbücher aus der Erwachsenenbücherei machen rund 30 Prozent aller Ausleihen aus, gefolgt von Kinderbüchern und Audio-CDs.

4.2. Umsatz nach Medienarten

Die Umsatzquote errechnet sich aus dem Verhältnis von Ausleihen zur Bestandsgröße der einzelnen Medienarten.

Die hohe Umsatzquote bei elektronischen Speichermedien (CD, CD-ROM, DVD), aber auch klassischen Brettspielen weist auf großes Interesse an diesen Medienarten hin.

4.3. Absenzquote einzelner Medienarten am Jahresende

Zum Jahresende (Stichtag 31.12.2010) wurde der Anteil des ausgeliehenen Bestandes in den einzelnen Medienarten ermittelt (Absenzanteil).

Hoher Umsatz und hohe Absenzquote in einzelnen Mediengruppen sind Merkmale sowohl für eine hohe Nachfrage als auch für ein knappes Angebot innerhalb dieser Gruppen. Die höchsten Absenzquoten wiesen im Jahr 2010 Kinder-DVDs (87,85%), Kinder-CDs (65,69%) und Brettspiele (55,31%) auf.

4.4. Vergleich mit Vorjahresausleihen

Jahr	Erwachsenen- bücherei	Kinder- und Jugend- bücherei	Musik- bücherei	Fahr- bücherei	E-Medien	Fernleihe	Gesamt
2000	176.375	71.295	60.237	45.478	0	1.274	354.659
2001	178.840	62.261	66.477	46.994	0	1.574	356.146
2002	183.367	69.394	79.567	45.438	0	1.488	379.254
2003	178.007	79.220	88.100	51.917	0	1.684	398.928
2004	174.366	72.993	66.045	51.453	0	1.811	366.668
2005	162.752	69.275	53.707	16.356	0	914	303.004
2006	164.436	81.099	55.486	0	0	454	301.475
2007	161.588	87.690	51.347	0	0	379	301.004
2008	160.949	95.995	39.415	0	0	402	296.761
2009	150.009	89.929	35.731	0	1.645	248	277.562
2010	135.642	82.635	30.300	0	3.113	287	251.977

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die **Gesamtzahl der Ausleihen um 9,22 Prozent verringert.**

Der Ausleihrückgang ist auf die über dreimonatige Beeinträchtigung des Ausleihbetriebes der Stadtbücherei während der Renovierungsphase der Erwachsenenbücherei zurückzuführen. Innerhalb dieses Zeitraums war die Bücherei insgesamt 5 Wochen lang komplett geschlossen, über einen Zeitraum von 2 Monaten unterhielt die Erwachsenenbücherei lediglich einen „Notbetrieb“ im Leseraum mit nur einem Drittel des Medienbestandes.



Interesse an E-Medien steigt



Seit Mai 2009 können Nutzer der Stadtbücherei Wilhelmshaven über den niedersächsischen Verbund **NBib24** E-Medien (z.B. E-Books) heruntergeladen und für die Dauer einer „Leihfrist“ nutzen. Im Jahr 2010 wurden von Lesern der Stadtbücherei insgesamt **3.113** E-Medien heruntergeladen, die Nutzung des Angebots ist steigend.

5. Nutzung : Bibliothekskunden

5.1. Besucher

Die Stadtbücherei zählte **im Jahr 2010 107.474 Besucher**.

(Die Anzahl der Besucher wird seit 2008 mithilfe von Besucherzählgeräten ermittelt, die an den Eingängen zur Erwachsenenbücherei, bzw. zur Kinder- und Jugendbücherei installiert wurden und somit ausschließlich Bibliotheksbesucher, nicht jedoch Besucher der VHS zählen.)

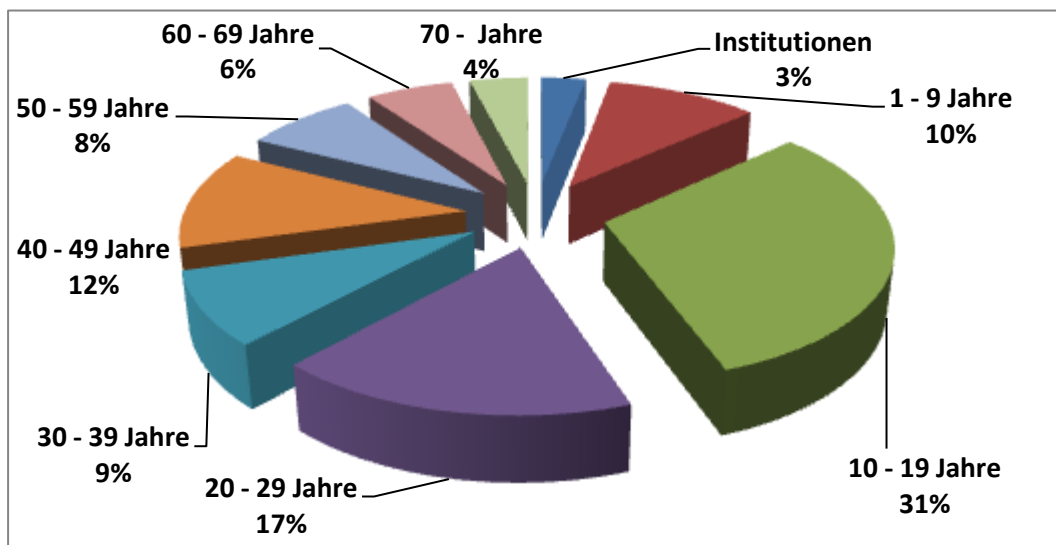
5.2. Angemeldete Benutzer

5.2.1. Angemeldete Benutzer nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter	Anzahl		
	männlich	weiblich	Gesamt
Institutionen			275
1 - 9 Jahre	427	506	933
10 - 19 Jahre	1.130	1.705	2.835
20 - 29 Jahre	519	1.033	1.552
30 - 39 Jahre	296	496	792
40 - 49 Jahre	373	708	1.081
50 - 59 Jahre	256	434	690
60 - 69 Jahre	234	296	530
70 - Jahre	160	200	360
Gesamt	3.395	5.378	9.048

Stand: 26.01.2011

Angemeldete Benutzer nach Alter



5.2.2. Angemeldete Benutzer nach Benutzergruppen

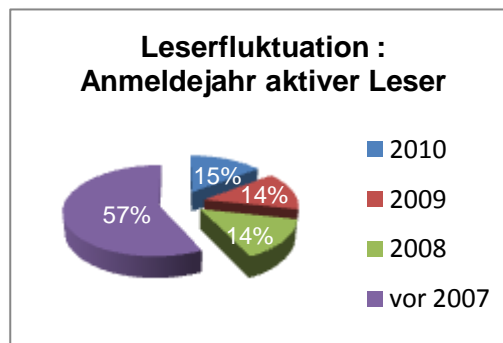
Benutzergruppe	2010	2009
Kinder bis 13 Jahre	2.062	2.112
Jugendliche 14 - 18	1.725	1.558
Mitarbeiter	18	18
Kindertagesstätten	57	56
Erwachsene Jahresgebühr	2.258	2.186
Erwachsene ermäßigte Jahresgebühr	946	977
Mini-Lesekarte Jahresgebühr	996	989
Mini-Lesekarte ermäßigte Jahresgebühr	419	401
Institutionen	187	169
EhrenamtsCard Jahresgebühr	241	221
EhrenamtsCard Mini-Lesekarte	19	19
EhrenamtsCard Schüler+Studenten	10	8
Interne Dienstkonten	110	110
Gesamt	9.048	8.824

5.2.3. Vergleich mit dem Vorjahr

Die **Gesamtzahl** der angemeldeten Leser ist im Vergleich zur Vorjahreszahl (2009 : 8.824 angemeldete Leser) **leicht angestiegen**

5.2.4. Leserfluktuation

Aus dem Jahr der Anmeldung der aktuell angemeldeten Leser lässt sich die Nutzerfluktuation ablesen: von den am 31.12.2010 angemeldeten Lesern* haben sich 14,65% im aktuellen Jahr (2010), 13,83% im Vorjahr (2009) und 14,37% im Jahr 2008 angemeldet. 57,15% der 2010 aktiven Leser haben seit mehr als drei Jahren einen Leserausweis der Stadtbücherei.



*Die Löschung eines Leserkontos erfolgt nach 2jähriger Inaktivität.

5.3. Auskünfte

Vom Personal der Stadtbücherei wurden insgesamt **13.517 bibliothekarische Auskünfte** erteilt.

5.4. Fotokopien

Am Münzkopierer in der Erwachsenenbücherei wurden von Kunden der Bücherei insgesamt **15.699 Kopien** angefertigt. Die Kopien wurden aus Büchern (vorwiegend Lexika oder Bücher aus dem Präsenzbestand), aus Loseblattsammlungen, Zeitschriften und Zeitungen erstellt.

Die Nutzung des Fotokopierers ist, ähnlich wie die Anzahl der erteilten Auskünfte, die Besucherzahl, der Broschürendienst oder die Nutzung der Internet-PCs, eine Maßzahl für die Vor-Ort-Nutzung der Bücherei.

5.5. Nutzung der Internet-PCs



Die vom Verein „Information für alle e.V.“ finanzierten 5 öffentlichen PCs mit Internet-Anschluss in der Erwachsenenbücherei wurden auch im Jahr 2010 ausgiebig genutzt. Der Verein stellt außerdem einen Info-PC zur kostenlosen Nutzung ausgewählter Internetseiten zur Verfügung (Job-Börsen, Wilhelmshavener Einrichtungen, Online-Zeitungen, etc.) und hat in der

Kinder- und Jugendbücherei zwei PCs zum Ausprobieren von Computerspielen installiert.

5.6. Besuche auf der Stadtbücherei-Homepage

2010 wurden insgesamt **33.480 Besucher** (2009: 21.170 Besucher) auf der Homepage der Stadtbücherei (www.stadtbuecherei-wilhelmshaven.de) gezählt. Der Grund für die im Vergleich zum Vorjahr deutliche Zunahme der Nutzung dürfte die Einführung neuer virtueller Angebote sein, die über die Homepage nutzbar sind (E-Medien, Brockhaus-Online, Weblog, etc.).



5.7. Nutzung der Selbstbedienungsfunktionen

An den insgesamt 5 „OPACs“ (Online Public Access Catalogue) in der Bücherei sowie über das Internet am PC zu Hause können Büchereikunden Medien recherchieren und selbst Vorbestellungen oder Leihfristverlängerungen vornehmen.

5.7.1. Vorbestellungen

Insgesamt wurden im Berichtsjahr 5.040 ausgeliehene Medien von Lesern vorbestellt, davon 3.344 über die SB-Funktion (2009: 5.412 Vorbestellungen, davon 3.317 über die SB-Funktion).

5.7.2. Leihfristverlängerungen

Von insgesamt 91.328 Leihfristverlängerungen (einzelne Medien) wurden 53.759 über die SB-Funktion vorgenommen (2009: 98.630 Verlängerungen, davon 27.825 über die SB-Funktion).

5 Einnahmen

Insgesamt wurden 2010 € 55.736,22 (2009: € 55.254,27) an Nutzungsentgelten erzielt. Im Einzelnen gliedern sich die Einnahmen wie folgt:

	2010	(2009)
Nutzungsentgelte *	41.824,60 €	(42.286,25 €)
Säumniszuschläge	13.911,62 €	(12.971,02 €)

** Jahresgebühren, Ausleihentgelte, Vorbestell- und Fernleihgebühren sowie Einnahmen für Fotokopien*

7. Rückblick 2010

7.1. Neues Angebot : Brockhaus-Enzyklopädie und Munzinger-Archiv Online

Die früher in der Stadtbücherei als Loseblattsammlung geführten Munzinger-Archive "Biografien" und "Länder" und die komplette Brockhaus-Enzyklopädie stehen den Leserinnen und Lesern der Stadtbücherei seit Frühjahr 2010 als Online-Versionen zur Verfügung, die auch über das Internet vom PC zu Hause aus genutzt werden können.



Die Onlineversion der Brockhaus Enzyklopädie entspricht vom Inhalt her der 30 Bände umfassenden gedruckten Ausgabe, die Munzinger-Archive verzeichnen 25.000 Biografien zu Personen des öffentlichen Lebens, beziehungsweise umfangreiches Material an Daten und Fakten zu allen Ländern der Erde.



Zur Nutzung der Online-Datenbanken muss nur auf der Homepage der Stadtbücherei der Link "Munzinger-Archiv" angeklickt und anschließend

auf der Anmeldeseite des Munzinger-Archivs die Leseausweisnummer und das Passwort eingegeben werden.

7.2. Renovierung der Erwachsenenbücherei

Nach einer mehrmonatigen Renovierungsphase und damit verbundener einmonatiger Schließung konnte die Stadtbücherei Wilhelmshaven Anfang Januar 2011 ihren Betrieb wieder aufnehmen und ihre Leserinnen und Leser in der renovierten und neumöblierten Erwachsenenbücherei begrüßen. Die Renovierung der Erwachsenenbücherei im letzten Jahresdrittel 2010 war der bislang letzte Abschnitt eines vor 5 Jahren begonnenen Sanierungsvorhabens am gemeinsam mit der Volkshochschule genutzten Gebäude.

Die Stadtbücherei Wilhelmshaven bezog ihr jetziges Domizil im Jahr 1962, gemeinsam mit der Volkshochschule, mit der sie zum damaligen Zeitpunkt auch organisatorisch vereinigt war. Der Bau geht auf einen Entwurf des Essener Architekten J.P. Schneider zurück und stellte, nach dem Stadttheater, das zweite große Neubauprojekt der Nachkriegszeit für kulturelle Zwecke in Wilhelmshaven dar.



Wirkten die Räume noch zur Eröffnung großzügig dimensioniert und die aufgestellten Regale sowohl in ihrer Zahl als mit ihrer Höhe von 1,50 Metern auch im Wortsinn noch überschaubar, stellte sich bereits innerhalb weniger Jahre heraus, dass die Regalkapazität für den stetig wachsenden Bestand nicht mehr ausreichte. Im Laufe der Jahrzehnte

wurden die in den 1960er-Jahren getischlerten Regale aufgestockt und um Nachbauten oder Zukäufe ergänzt. Ein eng gedrängtes, buntes Sammelsurium von Bibliotheksmöbeln war die Folge, dem der einstmalis lichte, offene Eindruck der Bücherei nicht lange standhalten konnte.

Bis in die 1990er-Jahre war die Bestandspolitik in der Stadtbücherei Wilhelmshaven auf Zuwachs ausgerichtet und hatte seit dem Bezug des Gebäudes im Jahr 1962 eine Verdoppelung des Bestandes auf über 140.000 Medieneinheiten bewirkt. Da einerseits die Regale bis zum Bersten gefüllt waren, andererseits nicht genügend Erwerbungsmittel zur Verfügung standen, um eine akzeptable Erneuerungsquote zu gewährleisten, wurde unter der Devise „Weniger ist mehr“ begonnen, die Bestandsgröße zu reduzieren. Zwar konnten daraufhin einige Regale ausgeschieden werden, was aber den Gesamteindruck, den die abgenutzten dunklen Möbel auf die Bibliotheksbesucher machten, nur geringfügig korrigierte.

2005 wurde mit den umfangreichen Sanierungsarbeiten im und am Gebäude begonnen und in mehreren Bauabschnitten in den Folgejahren fortgesetzt. Anfang 2010 wurde die Renovierung der Erwachsenenbücherei vom städtischen „Grundstücks- und Gebäudeservice“ geplant, wobei sich schnell herausstellte, dass dieser Renovierungsabschnitt eher einer Komplettsanierung als einer bloßen Renovierung gleichkommen wird. Dies lag vor allem daran, dass sowohl die Heizungs- und Elektroinstallation von Grund auf zu erneuern war, es darüber hinaus aber auch für Maurer, Tischler, Bodenverleger und Maler reichlich zu tun gab.

Seitens der Stadtbücherei wurde angestrebt, während der Renovierung an möglichst wenigen Tagen zu schließen und einen, wenn auch eingeschränkten, Ausleihbetrieb anzubieten.



Einige Vorarbeiten zur Renovierung konnten bei laufendem Betrieb vorgenommen werden. So wurde zum Beispiel eine in das Obergeschoss führende Wendeltreppe entfernt, die, aus Sicherheitsgründen, in den letzten 20 Jahren für die Benutzung gesperrt war. Der dadurch freigewordene Raum im Erd- und Obergeschoss konnte nun als Regalstellfläche verplant werden.

Während einer einwöchigen Schließungszeit Ende September 2010 wurde der 100 Quadratmeter große Zeitschriften- und Lese-raum leergeräumt und als „Ausweichquartier“ der Erwachsenenbücherei für die Zeit der Renovierung hergerichtet. Einige der nun fast 50 Jahre alten Regale erfüllten hier noch einen letzten Dienst und wurden, zusammen mit Magazinregalen aus dem Keller, zum Aufbewahrungsort für den „Notbestand“ bestimmt. Dieser ungefähr ein Drittel der Erwachsenenmedien ausmachende Bestand wurde anhand von „Bestleiherlisten“ ausgewählt und von den Bibliotheksmitarbeiterinnen in das „Übergangsquartier“ verbracht. Mit der Auslagerung der verbliebenen gut 30.000 Medien wurde das Speditionsunternehmen KÜHNE beauftragt, dessen Mitarbeiter in bewährter Zuverlässigkeit und Professionalität die Bücher in Kisten verpackten und in den Kellerräumen des Hauses einlagerten.





Der „Übergangsbetrieb“ im Zeitschriftenleseraum

Während der Monate Oktober und November 2010 stand den Wilhelmshavener Leserinnen und Lesern der Übergangsbetrieb im Zeitschriftenleseraum und einem angrenzenden Lageraum zur Verfügung. 16.000 Medien fanden hier, zusammen mit einem EDV-Katalogplatz, einem Internet-PC sowie dem

Arbeitsplatz für die diensthabende Bibliothekarin, auf engstem Raum Platz. Die Bibliotheksbesucher nahmen zum weitaus überwiegenden Teil die vorübergehenden Unannehmlichkeiten in Kauf, honorierten den Aufwand, den die Einrichtung des Übergangsbetriebes gekostet hatte und entschädigten sich mit einem Blick durch die Fensterfront, die den Leseraum von der „Baustelle“ trennte, auf die dort tätige Handwerkerschaft.



Vom 6. Dezember 2010 bis zum Ende des Jahres blieb die Stadtbücherei geschlossen. In diese Zeit fielen restliche Renovierungsarbeiten, vor allem aber die Anlieferung und der Aufbau der neuen Regale durch die ekz und das anschließende Einräumen des „Notbestandes“ durch die Bibliotheksmitarbeiterinnen und des „Kellerbestandes“

durch die Spedition KÜHNE. Am 4. Januar 2011 konnte die Stadtbücherei wieder, in neuem Glanz, für ihre Leserinnen und Leser die Pforten öffnen.

Vergleicht man das Aussehen der Erwachsenenbücherei nach der Renovierung mit ihrem vorherigen Zustand, fällt zunächst der helle, geräumige Eindruck auf, der durch die offenen Regalsysteme, eine teilweise erneuerte Beleuchtung und das neue Farbkonzept entsteht. Von den Architekten des städtischen Grundstücks- und Gebäudeservice wurden für den hellen Fußboden rote Akzentflächen entworfen, deren Farbgebung sich unter anderem im Anstrich der Treppe und einer Säule wiederholt.





Die neuen Regale geben durch eine Vielzahl von Schrägfachböden reichlich Gelegenheit zur Frontalpräsentation von Medien, was den Besucherinnen und Besuchern der Stadtbücherei an den ersten Öffnungstagen genauso positiv auffiel wie die neugeschaffenen Roman-

gruppen „Historisches“ oder „Liebe und Familie“. Die freistehenden Regale im Erdgeschoss sind mit Rollen versehen und können, um für Veranstaltungen Platz zu schaffen, zur Seite gerollt werden. Eine Sitzgruppe inmitten des kreisrunden roten Mittelpunktes des Romanbestandes lädt, wie zahlreiche weitere Sitz- und Arbeitsplätze, zum Verweilen ein. Die an der ovalen Balustrade im Obergeschoß entlanglaufende Arbeitsplatte wurde von der Tischlerei aufgearbeitet und von den Elektrikern mit Steckdosen versehen. Hier sollen Arbeitsleuchten angebracht werden, die Steckdosen können von Kunden der Bücherei beispielsweise für den Anschluss von Notebooks genutzt werden.

7.3. Veranstaltungen

Im Jahr 2010 wurden in der Stadtbücherei Wilhelmshaven folgende Veranstaltungen durchgeführt:

19 Klassenführungen in der Kinder- u. Jugendbücherei	347 TN
12 Führungen in der Erwachsenenbücherei	161 TN
1 Veranstaltung „SommerLeseClub“ der Kinderbücherei	50 TN
1 Lesung mit Klaus-Peter Wolf	35 TN
1 Veranstaltung mit „International Vagabond Orchestra“ und „Dreeblatt“	40 TN
1 Info-Veranstaltung „E-Medien zum Download“	10 TN
1 Bücherflohmarkt	300 TN

An den insgesamt 36 Veranstaltungen nahmen 946 Besucher teil.



Der Eingangsbereich am „Welttag des Buches“



Das „International Vagabond Orchestra“

7.4. Ausstellungen

Insgesamt wurden im Berichtsjahr **34 Medienaustellungen** gestaltet, darunter themenbezogene Ausstellungen, Präsentationen von Neuerwerbungen, Ratgebern oder saisonalen Titeln.

8. Ausblick 2011 ff.

8.1. Renovierung des Lesesaals

Für das laufende Jahr ist die Renovierung des Lesesaals geplant. Erneuerungsbedürftig ist hier insbesondere die in den 1980er-Jahren abgehängte Decke mit den daran befestigten Beleuchtungskörpern.

8.2. Erweiterung der Nutzfläche der Kinder- und Jugendbücherei

Die Kinder- und Jugendbücherei wird stark genutzt, stößt aber, was die räumlichen Kapazitäten betrifft, mittlerweile an ihre Grenzen. Eine Erweiterung der Nutzfläche ist dringend erforderlich. Es sollte geprüft werden, welche baulichen Maßnahmen hier Abhilfe schaffen könnten.



9. Interkommunaler Vergleich

Bibliotheksstatistiken bieten öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken die Möglichkeit, ihre Ressourcen und Leistungen zu vergleichen und Veränderungs- oder Optimierungsprozesse anzuregen. Die Stadtbücherei Wilhelmshaven beteiligt sich mit ihren Daten an der DBS (Deutsche Bibliotheksstatistik) und am BIX (Bibliotheksindex).

9.1 Deutsche Bibliotheksstatistik (DBS)



Die Teilnahme an der DBS ist obligatorisch: Bibliotheken senden ihre Daten an das Hochschulbibliothekszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen.

Hier werden die Daten aufbereitet und in Tabellenform veröffentlicht. Die Auswertungen sind im Internet unter der URL www.hbz-nrw.de/angebote/dbs/auswertung einsehbar.

9.2 BIX – Der Bibliotheksindex



Die Teilnahme am BIX ist freiwillig. Der „BIX“ wurde 1999 von der „Bertelsmann Stiftung“ initiiert und wird seit 2005 im Rahmen des „Kompetenznetzwerks für Bibliotheken (KNB)“ vom Deutschen Bibliotheksverband (DBV) und dem Hochschulbibliothekszentrum NRW weitergeführt. Der BIX hat zum Ziel, öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken die Möglichkeit zu bieten, ihre Leistungen auf nationaler Ebene zu messen und in einem Ranking-System zu vergleichen.

Die Stadtbücherei Wilhelmshaven belegte im letzten BIX (Daten von 2009) in der Gruppe von Orten mit 50.000 bis 100.000 Einwohnern den Gesamtrang 40 von 43 (Vorjahr: Rang 39 von 43). Die BIX-Ergebnisse können in einer interaktiven Datenbank im Internet unter der URL www.bix-bibliotheksindex.de abgerufen werden.

Kühn / 01.02.2011